



Abkündigung der Vorschlagsliste nach §§ 25 und 26 PWG

abzukündigen in allen Gottesdiensten der Gemeinde
am 15. Oktober 2023

In der Ev. Kirche im Rheinland findet am 18. Februar 2024 die Neuwahl der
Presbyterien statt.

In unserer Kirchengemeinde sind 15 Presbyter*innen zu wählen.

Als Kandidaten*innen wurden folgende wählbaren Mitglieder unserer
Kirchengemeinde vorgeschlagen:

Bowien-Jansen, Beate
Bunz, Eva
Contier, Yvonne
Cossijns, Marcel
Dräger, Annette
Fischer, Katharina
Fokuhl, Manguela
Foryta, Sabine
Kulozik, Dagmar
Kuntze-Klein, Beate
Loosen, Manfred
Meyer, Hans-Joachim
Rönn, Christina
Scheffler, Jörg

Damit sind weniger Kandidaten*innen vorgeschlagen worden, wie
Presbyter*innenstellen zu besetzen sind.

Das Presbyterium unserer Gemeinde hat daher beim Kreissynodalvorstand unseres
Kirchenkreises Köln-Rechtsrheinisch beantragt, dem Presbyterium zu gestatten, im
Ausnahmefall die Wahl nicht durchzuführen und die Vorgeschlagenen als gewählt
gelten zu lassen.

In seiner Sitzung am 05.10.2023 hat der Kreissynodalvorstand unserem Antrag
entsprochen. Daher gelten

Bowien-Jansen, Beate
Bunz, Eva
Contier, Yvonne
Cossijns, Marcel
Dräger, Annette

Fischer, Katharina
Fokuhl, Manguela
Foryta, Sabine
Kulozik, Dagmar
Kuntze-Klein, Beate
Loosen, Manfred
Meyer, Hans-Joachim
Rönn, Christina
Scheffler, Jörg

bereits als gewählt.

Außerdem sind zwei beruflich Mitarbeitende ins Presbyterium zu wählen.

Als Kandidat hierfür wurde folgender wählbare beruflich Mitarbeitende der Kirchengemeinde vorgeschlagen:

Medert, Silken

Da nicht mehr beruflich Mitarbeitende vorgeschlagen wurden, als Stellen zu besetzen sind, gilt

Medert, Silken

als gewählt.

Das Ergebnis wird ab dem 16. Oktober 2023 in den Schaukästen der Gemeinde bekannt gegeben.

In der Bekanntmachung wird auch auf das Recht der Beschwerde hingewiesen.

Die Gewählten werden im Gottesdienst am Sonntag, den 10. März 2024 in einem Zentralgottesdienst um 11 Uhr in der Hoffnungskirche eingeführt.